

Für aufgeklärte Menschen statt Humankapital

Tageszeitung junge Welt gegen den Bildungsnotstand

Von Kommunikation & Aktion

Marode Kitas und Schulen, mangelnde Digitalisierung und ein Studium, das sich arme Menschen kaum leisten können: Das Bildungssystem der BRD befindet sich seit Jahrzehnten in einem desolaten Zustand. Ohne Profitlogik funktioniert es besser, das zeigt ein Blick z. B. auf die DDR. Noch heute trauern viele Lehrkräfte, die damals dort unterrichteten, den einheitlichen Lehrplänen und Schulbüchern sowie dem fächerverbindenden Unterricht nach. Es war keine Seltenheit, wenn eine gestandene Arbeiterin noch einmal ein Studium aufnahm, um sich fortzubilden. Fehlende Studiengebühren, zahlreiche Vergünstigungen für Studierende und staatliche Stipendien ermöglichten dies.

Auch die Tageszeitung *junge Welt* steht seit 75 Jahren an der Seite der Jugend. Seit ihrer Gründung am 12. Februar 1947 bildet sie und klärt auf. Die *jW* nimmt keine neutrale Position ein, sondern bringt wie keine andere Tageszeitung Hintergründe aus der BRD und aller Welt, sie berichtet von weltweiten Bildungskämpfen und Schulstreiks, vom Zustand der Schulen und Unis in diesem Land. Sie verschafft jenen Gehör, die für bessere und bezahlbare Bildung kämpfen. Doch, wie Sie wissen, braucht es dafür auch und vor allem Sie, liebe Leserinnen und Leser: Kennen Sie in Ihrer Verwandtschaft oder Ihrem näheren Umfeld eine Schülerin oder einen Schüler oder jemanden, der studiert? Dann schenken Sie ihr oder ihm unser Aktionsabo: 75 fortlaufende Ausgaben für 75 Euro. So stärken Sie nicht nur die *junge Welt*, Sie helfen auch einem jungen Menschen, eine Tageszeitung zu entdecken, die sich für seine Interessen einsetzt.

Bis zu unserem 75. Geburtstag sollen 750 neue Abos erreicht werden. Über 600 sind bereits eingetroffen. Das heißt, wir sind dem Ziel sehr nahe, doch für den Endspurt benötigen wir noch einmal Ihre Unterstützung, liebe Leserinnen und Leser. Bestellen Sie noch bis zum 19. Februar das Aktionsabo der *jungen Welt* und machen Sie Ihr Umfeld auf uns aufmerksam. Zum 75. Geburtstag wünschen wir uns, dass möglichst viele dieses Angebot nutzen. Bestellen Sie die Zeitung direkt über den Abo-service oder das Aktionsbüro oder nutzen Sie unser Angebot im Internet. Die *junge Welt* bietet Analysen und Informationen, die anderswo nicht zu finden sind – das nützt in der Schule, an der Universität oder auch im (beruflichen) Alltag!

Noch bis zum 19. Februar verfügbar: Aktionsabo bestellen unter www.jungewelt.de/75 oder über das Abotelefon 030 53 63 80

<https://www.jungewelt.de/artikel/419988.75-jahre-junge-welt-für-aufgeklärte-menschen-statt-humankapital.html>